

## **27. Spieltag: 1. FC Nürnberg - SV Darmstadt 98 (Analyse)**

**Beitrag von „Oberon“ vom 19. März 2018, 00:51**

Ich hoffe ganz klar, dass wir mit Köllner gemeinsam am 34. Spieltag feiern können. Vorstellbar ist es. Doch wenn wir mit einem anderen Trainer eher den Aufstieg schaffen, ist mir das Schicksal von Köllner ehrlich gesagt wurscht. Warum sollte man irgendjemand hinterhertrauern? Trainer kommen und gehen... wenn sie die Chance haben abzuhaufen, dann tun sie das ja auch. Siehe Hecking oder Weiler. Deswegen binde ich mich schon lange nicht mehr emotional an irgendwelche Trainer oder küsse ihnen die Füße. Sollten wir diese Saison den Aufstieg noch vergeigen, können wir's eh vergessen. Da wird dann einiges zusammenfallen und unseren Traum von der 1. Liga können wir getrost in der Pfeife rauchen. „Jetzt oder nie“ - so sehe ich die Sache. Und wenn Köllner nicht dazu in der Lage ist, eine einmalig schwache Konkurrenz hinter sich zu lassen (was noch offen ist), na dann war's das halt für ihn. Langfristiger Aufbau, dass ich nicht lache, bei der Talentverschönerungsquote (ja, ihm sind teilweise die Hände gebunden, das weiß ich) von Bornemann verschwende ich an solche Phantastereien nicht meine Hoffnungen. Ich will damit nicht sagen, dass Köllner & Bornemann schlechte Arbeit leisten, aber ich denke es hängt alles von dieser Saison ab und da zählt für mich nur noch der Aufstieg. Auch wenn Köllner bei einem Scheitern ein bisschen das Opfer des eigenen Erfolges geworden wäre.